

Abonnementspreis:
Halbjährlich 5 Franken franco
durch die ganze Schweiz,
Abonnementsgebühr inbegriffen.

Tagblatt

Einrückungsgebühr:

Die zweispaltige Garmondzelle ober
deren Raum 10 Rp.; im Wiederholungsfall 7 Rp.
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Montag,

N^{ro}. 5

den 4. Januar 1858

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Gestorben in Luzern.

Den 3. Jänner:
Hr. Josef Wicki, Todtengräber, von Luzern; 62 J. alt.
Begräbnis: Dienstag den 5. Jänner.

62] Empfehlung.

Zur bevorstehenden Ball- und Soirée-Saison
empfiehlt sich zum Frisiren der Damen
J. Iffrig, Coiffeur, und dessen Frau.
Schweizerhofplatz.

Anzeigen.

22] Holzsteigerung.

Im Muttergottes-Walde zu Werthenstein werden
Donnerstag den 7. Jänner 1858, Morgens 10 Uhr,
versteigert:

zirka 200 Baustämme;
zirka 1000 Stangen (Rafen, Dünkel und Baum-
stecken);
zirka 60 Haufen tannene Aeste (4000 Bündel).
Münster, den 30. Dezember 1857.

Der Kantons-Oberförster:
Josef Kopp.

25] Um allfälligem Irrthum vorzubeugen, bringe
ich anmit zur Kenntniß, daß ich mein Geschäft fort-
setze. Gute, prompte Bedienung werde mir ange-
legen sein lassen.

J. Stirnimann, Schuhmachermeister.

27] Man sucht eine gute Köchin und Zimmerjungfer
auf Lichtmeß. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

28] **Stelle-Gesuch.** Ein junger Mann von 21
Jahren, bestens empfohlen, wünscht Anstellung in
einem Bureau, Kanzlei, Comptoir oder in einem La-
den. Gefällige Offerten bezeichne man mit F. R.
Nr. 203 poste rest. in Luzern.

31] Steigerung.

Der Gemeinderath von Neudorf läßt Samstag
den 9. Jänner 1858 im Kaplanwald beim Gormund
zirka 70 Klafter Scheiterholz, 8 Sagbäume, 900
Staudenbünde, Abreiß und Wurzelstöcke öffentlich
versteigern. Die Steigerung beginnt Morgens 9 Uhr.

Namens des Gemeinderathes:

Der Gemeinderathschreiber:
A. Stocker.

Anzeige für Auswanderer.

Das Haus **Beck & Herzog** in Basel befördert
in monatlichen regelmäßigen Abfahrten zu sehr bil-
ligen Preisen Auswanderer nach Nord- und Süd-
Amerika (den argentinischen Staaten) und Australien;
solide und beliebte Begleiter sind den Transporten
bis in den Einschiffungshafen stets beigegeben.

Zum Abschluß von Verträgen beliebe man sich
zu wenden an: **Bußmann** zum Engel in Luzern.

J. Wirth-Herzog in Aarau, und
2010¹¹] **Carl Fischer**, Hauptagent in Baden.

24] Steigerung.

Den 5. Jänner 1858 von Morgens 9 Uhr an
werden auf der Werchlaube zu Luzern unter stadt-
rätthlicher Aufsicht versteigert:

Militärhosen und Kapüte, Bettzeug, Taschenuhren,
Cigarren, Ringen &c.

33] **Verloren:** Im Verlaufe letzter Woche ein mit
Stahl und Leder gefaßtes Cigarren-Etui mit Notiz-
büchlein. Gegen ein Trinkgeld in Nr. 190 hinter
dem Kasino abzugeben.

43] Der Unterzeichnete hat sich in Münster nieder-
gelassen und empfiehlt sich als Arzt, Wund- und
Hebarzt.

Münster, den 1. Jänner 1858.

Josef Brandstetter, Arzt.

32] **Entführt:** Ein Tigerhund männlichen Ge-
schlechts, mit vier weißen Füßen, weißem Ring um
den Hals und auf dem Rücken einen Fleck, trägt
ein messingenes Halsband mit einem eisernen Ring.
Wer darüber Auskunft ertheilen kann, erhält ein
angemessenes Trinkgeld von Ludwig Reinhard im
Strahlgäßli Nr. 108.

2595¹³] Wo ein rechtschaffener Jüngling die Bäcker-
profession erlernen kann, sagt die Expedition d. Bl.